

Wie kam ich zum Rutengehen ?

Gesundheitliche Probleme die ich durch Lösungsmittel und Schwermetallbelastungen hatte zeigten mir den Weg. Ich stand jeden Morgen auf als hätte ich Abends zu tief ins Glas geschaut, Müde, Schwindel, Gleichgewichtsprobleme, teilweise benötigte ich eine viertel Stunde bis ich wieder stehen konnte. Durch die Vergiftungen waren die Auswirkungen noch extremer.

2005 machte ich ein Seminar Rutengehen und dadurch hatte ich die Möglichkeit meinen Schlafplatz auf Störzonen zu untersuchen. Ich fand eine Verwerfung die quer durch mein Bett verlief, dann begann ich mit der Suche nach einem guten Platz den ich auch fand. Durch das Umstellen meines Bettes fand ich Nachts wieder Ruhe und Morgens waren die Beschwerden wesentlich geringer. Ein Teil der Beschwerden war noch da, hervorgerufen durch die Vergiftungen, die sich aber durch Entgiftungsmaßnahmen deutlich verbesserten.

Im Jahr 2006 machte ich einen Pendelkurs und fing an auf Bauplänen gute Schlafplätze zu finden, was mir auch sehr gut gelang. Die Bestätigung dafür bekam durch Nachtstungen vor Ort. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit dass ich nicht vor Ort sein muss.

Meine gesundheitlichen Beschwerden zeigten mir den Weg zum Rutengehen und Pendeln und dieses Wissen möchte ich weitergeben.

Erholsamer Schlaf ist Grundlage für unsere Gesundheit, nur so kann sich der Körper in der Nacht wieder regenerieren.

Mein Angebot:

Den guten Platz suchen pro Zimmer 50.- Euro

Fermutungen nach Bauplänen pro Zimmer 40.- Euro

Bei Fahrten über 20km pro km 0,30.-Euro